

**3770/AB XXI.GP**

---

**Eingelangt am: 20.06.2002**

Bundesministerium für  
ÖFFENTLICHE LEISTUNG UND SPORT

Die Abgeordneten Dr. Elisabeth Hlavac und Genossen haben an mich eine schriftliche Anfrage (**3849/J**) betreffend "Förderungen an Burschenschaften, Corps, Landsmannschaften, Sängerschaften, Verbindungen und Vereine, die im Wiener Korporations-Ring vereint sind" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

*Hat Ihr Ressort seit dem 4. Februar 2000 einen Verein gefördert, der Mitglied des Wiener Korporations-Ringes ist? Diese Vereine sind laut Eigendarstellung im Internet folgende:*

***Burschenschaften***

*Albia*

*Aldania*

*Bruno Sudetia*

*Gothia*

*Libertas*

*Moldavia*

*Oberösterreichischer Germanen*

*Olympia*

*Silesia*

*Teutonia*

**Corps**

Posonia

Saxonia

**Landsmannschaften**

Cimbria

Kärnten

**Sängerschaften, Verbindungen, Vereine**

Universitätssängerschaft Barden

Jägerschaft Sylvania

Verein deutscher Studenten Sudetia

Wiener Akademischer Turnverein

Verbindung Wartburg

Frage 2:

Wenn ja:

Wie hoch waren diese Förderungen?

Aus welchem Anlass sind diese Förderungen gewährt worden?

Haben Sie sich in den Statuten darüber informiert, ob in diesem Verein die Mitgliedschaft von Frauen ausgeschlossen ist?

Frage 3:

Wenn ja:

Ist es Ihrer Ansicht nach noch zeitgemäß, Vereine zu fördern, die statutengemäß die Mitgliedschaft von Frauen ausschließen?

Frage 4:

Wie beurteilen Sie als Mitglied der Bundesregierung die Tätigkeit von Vereinen, die die Karrierechancen von Frauen verschlechtern?

Zu den Fragen 1 - 4:

Das Bundesministerium für öffentliche Leistung und Sport hat keine Förderungen an die oben angeführten Vereine vergeben.